



Neue Strausberger Zeitung

Zeitung der Stadt Strausberg mit amtlichen Mitteilungen

11. Februar 2017

Nr. 1 - 26. Jahrgang

Erfolgreiche Energiedetektive beim Fifty/Fifty - Projekt

(ch) Energiesparen zahlt sich aus, das weiß auch Kahled, der eifrige Energiebeauftragte der Klasse 3b der Grundschule Am Annatal. Er ist wie viele andere Schüler unserer Strausberger Schulen dafür zuständig, dass beim Verlassen der Klassenräume Fenster und Türen geschlossen werden und das Licht ausgeschaltet wird. Auch die Heizkörper sollen die Kinder im Auge behalten. Mit



Die Klasse 3b der Grundschule am Annatal präsentiert stolz ihren Preis

diesen Maßnahmen und dem nötigen Ehrgeiz der zuständigen Schüler konnte die Grundschule am Annatal im Schuljahr 2015/16 insgesamt 2370 € Energiekosten einsparen. Die Hälfte des Geldes erhält der Förderverein der Schule, der damit Ergebnisse für die gesamte Schule finanziert.

Im vergangenen Jahr besuchten die Kids beispielsweise ein Musical im Friedrichstadt-Palast. Als nächstes soll 2018 ein Zirkusprojekt realisiert werden. Möglich ist das, dank des so-

nun um drei weitere Jahre verlängert wurde.

Auch die anderen Schulen erzielten, dank der guten Zusammenarbeit von Schülern, Lehrern und Hausmeistern,

im vergangenen Projektjahr wieder vorbildliche Ergebnisse und konnten so insgesamt 7900 Euro sparen. Die für das Projekt zuständige Mitarbeiterin der Stadtverwaltung, Michaela Lasch sieht neben dem Gewinn für die Schulen noch

genannten Fifty-Fifty-Projekts, das die Stadtverwaltung Strausberg mit ihren Grundschulen und der Anne-Frank-Oberschule vor vier Jahren startete. Einen Teil des eingesparten Geldes erhält die Schule, die andere Hälfte bekommt die Stadt. Also eine Win-Win-Situation für beide Seiten, die

einen anderen sehr positiven Aspekt: „Dank des Fifty-Fifty-Projekts lernen die Kinder schon früh sparsam mit Energie umzugehen und werden dabei direkt mit einbezogen. Das verstärkt den erzieherischen Effekt.“ Getreu dem Motto: „Nicht für die Schule, sondern für das Leben lernen wir.“

Aktuelles zur Berufswahl aus der Heinrich-Mann-Bibliothek

Viele Schüler stehen mit dem Halbjahreszeugnis vor der Entscheidung zur Berufswahl oder haben bereits Termine für Vorstellungsgespräche vereinbart.

Hier bietet die Heinrich-Mann-Bibliothek ganz aktuelle Fachliteratur aus der Reihe „Mit Ausbildungspark erfolgreich bewerben“. In dieser erfahren die Schüler alles zu den entsprechenden Berufsbildern und wie man sich um einen Ausbildungsplatz bewirbt. Des Weiteren können sie mithilfe der Literatur Einstellungs- oder Eignungstest trainieren.

Das Bibliotheksteam steht für Fragen jederzeit zur Verfügung.

Strausberger feierten Eiserne Hochzeit

(ch) Seit 65 Jahren verbringen Hannelore und Egon Grimm ihr Leben Seite an Seite. Im Dezember feierten sie ihre Eiserne Hochzeit im Kreis ihrer Familie.

Eine Seltenheit, immerhin nimmt die Zahl solcher Jubiläen heutzutage stetig ab.

Im Namen der Stadt gratulierte Strausbergs Bürgermeisterin Elke Stadeler dem

Ehepaar und wünschte Ihnen auch weiterhin einen eisernen Willen und viel Liebe, Glück, Gesundheit sowie Zeit zu zweit.



Kindernachsorgeklinik kommt nach Strausberg

(ch) Mit der „Peter und Ingeborg Fritz – Stiftung für chronisch kranke Menschen“ hat sich im Jahr 2016 ein Investor gefunden, der den Neubau einer Klinik für 60 Kinder und Jugendliche sowie 120 Familienangehörige Jenseits des Sees realisieren kann und will. Mit dem Verkauf des Grundstücks an die Stiftung, dem Aufstellungsbeschluss für den vorhabenbezogenen Bebauungsplan und der Änderung des Flächennutzungsplanes soll durch die Stadtverordnetenversammlung am 26.01.2017 das notwendige Planungsverfahren begonnen werden. Dies bedeutet, dass umfangreiche Planungsunterlagen erarbeitet werden müssen, die dann mit

den Bürgern der Stadt und vielen Behörden abgestimmt werden. In einer Informationsveranstaltung wurden die Bewohner des Wohnplatzes Jenseits des Sees über das Planungskonzept und den derzeitigen Sachstand informiert. Vor allem die geplante Anbindung der Kindernachsorgeklinik an das bestehende Straßennetz des Amsehwegs bereitet den Bürgern Sorgen. Alle Strausberger haben am 21.02.2017 ab 18.30 Uhr bei der frühzeitigen Bürgerversammlung in der Strausberger Stadtverwaltung, Raum 3.47/3.48 die Möglichkeit, ihre Bedenken und Vorschläge zu äußern und sich so in die Planung einzubringen (siehe Amtsblatt).

„Stätte der Begegnung“ beging Jubiläum

(ch) Am 10. Januar 2017 knallten die Sektkorken in der Gerhardt-Hauptmann-Straße 6, denn die „Stätte der Begegnung“ feierte ihr 25 jähriges Bestehen. Seit einem Vierteljahrhundert bietet die Volkssolidarität in dem ehemaligen Jugendclub einen Ort und ein umfangreiches Programm gegen die Einsamkeit. Wenn das kein Grund zum Feiern ist! Zu diesem Anlass erinnerte Bärbel Gesell, die ehrenamtliche Leiterin des beliebten Treffs, an dessen Anfänge und führte zu dessen umfangreicher Nutzung aus. So lockten in den 25 Jahren insgesamt ca. 5.000 Veranstaltungen rund 100.000 Gäste in die „Stätte der Begegnung“. Das eingespielte Team und die ehrenamtlichen Helfer organisierten bereits 220 Urania-Lichtbildvorträge, 20 Modenschauen, Verkaufsbasare, Faschingsfeiern, Rätselnachmittage und Sommerfeste. Mit regelmäßigen

Vorträgen von Ärzten, Apothekern, Rechtsanwälten und anderen werden die Besucher zudem auf dem Laufenden gehalten. Auch die „Interessengemeinschaft Singen und Musizieren“ sowie andere Vereine und Institutionen nutzen das der Bundeswehr gehörende Gebäude, darunter der Literaturzirkel oder der Brandenburger Sportverein. Obwohl der Veranstaltungskalender der Begegnungsstätte seit der Eröffnung am 10. Januar 1992 stets gut gefüllt ist, finden sich hin und wieder auch Möglichkeiten die Räume für private Feierlichkeiten zu mieten.



Bärbel Gesell freut sich über zahlreiche Gratulanten

Hinweise zur Zahlung der Grundsteuer, Hundesteuer, Zweitwohnungssteuer und des Nutzungsentgeltes 2017

Bitte denken Sie daran, die oben genannten Abgaben fristgerecht unter Angabe des Kassenzeichens auf das Konto der Stadtverwaltung Strausberg zu überweisen.

Die Grundsteuer wird - bei Vierteljahreszahlung - zum Beispiel wieder am 15.02.2017 fällig. Da sich der Hebesatz schon seit vielen Jahren nicht verändert hat – also auch keine Steuererhöhung anfiel, wurden keine Grundsteuerbescheide versandt. Das

heißt, die vorliegenden Bescheide gelten nach wie vor.

Mehr Informationen zum Thema finden Sie auch in der letzten Ausgabe des Amtsblattes vom 31.12.2016 auf den Seiten 10 - 11.

Bei Fragen können Sie sich in der Stadtverwaltung an Frau Schellin wenden (Tel.: 03341 / 38 11 41).

Sparkasse Märkisch-Oderland
IBAN: DE05 1705 4040 3508 0500 40
BIC: WELADED1MOL

Neue Eigenheime in der Vorstadt

(ch) Das ehemalige EDEKA-Areal in Strausbergs Vorstadt ist seit Januar im Eigentum eines Privatinvestors. Dieser begann bereits mit dem Abriss der alten Kaufhalle. Auf dem Grundstück in der Paul-Singer-Straße sollen mehrere Einfamilienhäuser entstehen.

Schulungen für Waldbesitzer

Der Waldbauernverband Brandenburg e.V. wird von der EU und dem Land Brandenburg gefördert und bietet im Zeitraum vom 17./18.02. bis zum 07./08.04.2017 erneut Schulungen für Waldbesitzer und Interessierte an. Die zweitägigen Veranstaltungen finden jeweils am Freitag von 16.00 Uhr bis 19.30 Uhr und am Sonnabend von 8.30 Uhr bis 15.30 Uhr statt. Die Schulungen werden brandenburgweit an über 20 Schulungsorten durchgeführt. Die Themen sind: Aktuelles, Waldbau, Wert unserer Eichenarten, Steuern, Wildschäden, Exkursion. Termine und Schulungsorte finden Sie im Internet, unter www.waldbauernschule-brandenburg.de. Die Teilnahme ist offen für alle Interessierten, der Teilnehmerbeitrag beträgt 35 €. Anmeldung unter Tel.: 033920 / 5 06 10 oder waldbauern@t-online.de.

Ruhestand



(ch) Stellvertretend für alle Mitarbeiter/innen, die sich 2016 in Ihren wohlverdienten Ruhestand verabschiedet haben, bedankt sich die Stadtverwaltung Strausberg bei Barbara Fichte und wünscht allen ehemaligen Angestellten neben Gesundheit, vor allem die nötige Gelassenheit, um die neugewonnene Zeit bestmöglich zu genießen.

Brennholzverkauf

Brennholz vom Stapel wird jeden Freitag um 14.30 Uhr am Parkplatz „Spitzmühle“ an der Umgehungsstraße verkauft.

25 Jahre Selbsthilfe im Landkreis Märkisch - Oderland

Ein liebevoll hergerichteter Raum und Organisatoren voller Anspannung und Aufregung. Wir führten durch das Programm und gestalteten den Tag, weil wir den letzten Teil der 25 Jahre gemeinsam mit den Selbsthilfegruppen und den Freunden der Selbsthilfe gegangen sind. Zu einer richtigen Geburtstagsfeier gehören Musik, Tanz, eine große Polonaise und ein gutes Essen. Fröhliche Gesichter, eine tolle Stimmung und nette Grußworte gab's obendrein. Der Landrat Herr Schmidt, der 1. Beigeordnete Herr Hanke, der Amtsarzt Herr Hampel und noch viele Mitarbeiter aus dem Landratsamt waren zu Gast und erlebten die facettenreiche Selbsthilfearbeit und emotionale Gespräche. Unter den ca. 160 Gästen im Seelower Kultur-

haus fanden sich auch Bürgermeister, Vertreter der Krankenkassen und Netzwerkpartner sowie zahlreiche Teilnehmer aus den Selbsthilfegruppen. Es ist nicht einfach, 25 Jahre in einer Feierstunde zusammenzufassen. Vor allem, weil man auch in die Zukunft blicken, Visionen aufleben lassen und Pläne schmieden möchte, wie und was die Selbsthilfe in Zukunft alles schaffen will. Keinen Menschen zurück lassen, ist eine gesellschaftliche Aufgabe. Von den Krankenkassen gibt es gute Unterstützung und Zusammenarbeit. Unser Dank geht an die AOK Nordost und an den Landkreis, denn sie ermöglichten uns dieses wunderbare Zusammentreffen. Die Organisatoren M. Brunnert und M. Kohring

Planungsauslegung Bauvorhaben Walkmühlenstraße

Die Stadt Strausberg beabsichtigt im Jahr 2017 mit dem Straßenbau in der Walkmühlenstraße zu beginnen. Der Bau soll in zwei Abschnitten erfolgen.

-1. Bauabschnitt von Elisabethstraße bis zum Verbindungsweg von der Walkmühlenstraße zur August-Bebel-Straße, Bauzeit 09/2017-11/2017

-2. Bauabschnitt vom Verbindungsweg Walkmühlenstraße zur August-Bebel-Straße bis Lustgarten, Bauzeit 03/2018-08/2018

Der Bau umfasst die Herstellung einer Mischverkehrsfläche und der Straßenentwässerung. Gleichzeitig wird die Straßenbeleuchtung erneuert.

Im Bereich zwischen Lustgarten und Walkmühlenstraße Nr. 4 ist zusätzlich die Herstellung eines straßenbegleitenden Gehwegs und von PKW-Stellplätzen geplant.

Die Entwurfsplanung wird den Eigentümern der anliegenden Grundstücke in einer Eigentümerversammlung am 23.2.2017 vorgestellt. Hierfür werden gesonderte Einladungsschreiben verschickt.

Die Planung für das Bauvorhaben liegt im Zeitraum vom 27.2.2017-24.3.2017 im 3. OG der Stadtverwaltung Strausberg zur Einsichtnahme aus.

Alle Eigentümer der anliegenden Grundstücke und interessierte Bürger sind eingeladen, sich über das geplante

Vorhaben zu informieren und Hinweise zu geben (persönlich im Zimmer 3.12 oder per E-Mail an ellen.mugbel@stadt-strausberg.de). Die Planung kann zu den üblichen Sprechzeiten (Di 8.30-12.00 und 13.00-18.00; Do 8.30-12.00 und 13.00-16.00 Uhr) sowie darüber hinaus in Absprache mit Frau Mugbel (Tel. 03341 / 38 13 60) eingesehen werden.

Im Internet unter www.stadt-strausberg.de (Stadtentwicklung und Bauen /Aktuelle Planungen/Bürgerbeteiligung) besteht ebenfalls die Möglichkeit, die Unterlagen einzusehen.

Baumfällungen

In Vorbereitung des Baubeginns nachstehender Investitionsmaßnahmen erfolgen zum Teil umfangreiche Baumfällungen bis zum 28.2.2017, bevor die Vegetationsperiode beginnt:

Umgestaltung Bahnhofsumfeld Strausberg – Stadt: ca. 70 Bäume (Bereich Josef-Zettler-Ring und Müncheberger Str.)

Waldemarstraße, 2.BA und R.-Breitscheid-Straße: ca. 10 Bäume

Entsprechende Ersatz- und Ausgleichsmaßnahmen wurden im Rahmen der Planung bilanziert und werden mit den Bauvorhaben umgesetzt.

Baubeginn Anliegerstraßen

Am 6.3.2017 beginnen, vorbehaltlich entsprechender Witterungsverhältnisse, die Straßenbauarbeiten in der Rudolf-Breitscheid-Straße und in der Waldemarstraße im Abschnitt zwischen Rudolf-Breitscheid-Straße und Friedrich-Engels-Straße.

Das Bauvorhaben wird gemeinsam mit dem Wasserverband Strausberg-Erkner durchgeführt.

Die Bauarbeiten müssen unter abschnittsweiser Vollsperrung durchgeführt werden.

Im Vollsperrungsbereich werden die jeweiligen Zufahrten zum Teil nur eingeschränkt bzw. in Abstimmung mit der Baufirma nutzbar sein.

Konkrete Informationen zu den Bauabschnitten erhalten die Anlieger über Postwurfsendungen.

Die Stadtverwaltung bittet alle Anlieger um Verständnis für die erforderlichen Verkehrseinschränkungen und Beeinträchtigungen während der Bauzeit.

Bei Problemen oder Rückfragen wenden Sie sich bitte in der Stadtverwaltung Strausberg an Frau Mugbel, Tel.: 03341 / 38 13 60.

Preise bleiben stabil

(ch) Eine gute Nachricht für alle Kunden der Strausberger Stadtwerke: die städtische Gesellschaft wird ihre Strompreise in diesem Jahr nicht erhöhen.

Tag des Ehrenamtes 2016



(ch) Als Dank für sein stetiges ehrenamtliches Engagement, lud Strausbergs Bürgermeisterin Elke Stadler den Dorfverein Hohenstein im Dezember zum vorweihnachtlichen Benefizkonzert des Rotary Clubs Strausberg und der Bundeswehr ein.

Die Hohensteiner organisieren in jedem Jahr viele Veranstaltungen wie das Erntefest, das Maifeuer, Glühweinabende, Angelwettbewerbe und Frauentagsfeiern und fördern damit die Attraktivität ihres Ortes.

Veranstaltungen vom 12. Februar bis 25. März 2017

12.02.2017, 18.00 Uhr, The Lakeside Burghotel zu Strausberg, **Komödien-Dinner: „Berlin janz pö a pö: von j.w.d. bis an de Spree“** mit Peter Thomsen, Preis: 44,00 €, Tel.: 03341/34690

12.02.2017, 11.00 Uhr, Volkshaus Strausberg, Dokumentarfilm: **Das Phänomen Bruno Gröning** Tel.: 03341 / 41 14 07 2

14.02.2017, 18.00 Uhr, The Lakeside Burghotel zu Strausberg, **Valentinstagsmenü**, Preis: 44,50 €, Tel.: 03341/34 690

15.02.2017, 14.00 Uhr, Strausberg, Stätte der Begegnung, **Urania-Vortrag „Blütenpracht der Dolomiten“**

16.02.2017, 09.30 Uhr, Strausberg, Stätte der Begegnung, **Treffen „Gesprächskreis Strausberg“**

16.02.2017, 18.45 Uhr, The Lakeside Burghotel zu Strausberg, **Krimidinner**, Preis: 79,00 €, Tel.: 03341 / 34 69 0

17.02.2017, 20.00 Uhr, Strausberg, Energie-Arena, **Heimspiel des FC Strausberg gegen den FC Hertha 03 Zehlendorf**

17.02.2017, 19.00 Uhr, Strausberg, The Whisky House, Große Straße 64, **Verkostung**, Preis: 40,00 €

18.02.2017, 18.00 Uhr, Strausberg, August-Bebel-Straße 49, **Vortrag: Wie gelangen Mensch & Technik ins All?**

18.02.2017, 19.00 Uhr, Volkshaus Strausberg, **Abendveranstaltung Eggersdorfer Carneval**, „Grusel, spuk und Horrorwahn - das Leben ist eine Geisterbahn“, Preis: 18,00 €, Karten unter Tel: 033439 / 8 08 97, E-Mail: Eggersdorf-helau.de

19.02.2017, 15.00 Uhr, Volkshaus Strausberg, **Familienfasching Eggersdorfer Carneval**, s.o. Preis: 12 €

19.02.2017, 18.00 Uhr, The Lakeside Burghotel zu Strausberg, **Komödien-Dinner: „Frau Meissners Tratschgeschichten“**, Preis: 46,00 €, Tel.: 03341 / 34 69 0

19.02.2017, 10.00 Uhr, Strausberg, Cafeteria des Krankenhauses, **Sonntagsvorlesung im Krankenhaus MOL**, Thema: **Die Schilddrüse**, Eintritt frei.

20.02.2017, 09.30 Uhr, Strausberg, Stätte der Begegnung, **Senioren-sport für die Freunde des BSV**

21.02.2017, 09.30 Uhr, Strausberg, Stätte der Begegnung, **Senioren-sport der Volkssolidarität**

21.02.2017, 18.00 Uhr, Strausberg, Sportwelt, Sport und Erholungspark

Vorstadt-Dialog mit dem Deutschen Bundeswehrverband

22.02.2017 14.00 Uhr, Strausberg, Stätte der Begegnung, **Neues über die Pflegestufen**

23.02.2017, 09.30 Uhr, Strausberg, Stätte der Begegnung, **Interessengemeinschaft Singen & Musizieren**

23. + 24.02.2017, 19.00 Uhr, Strausberg, Volkshaus, **Weiberfastnacht Eggersdorfer Carneval**, s.o.

24.02.2017, 19.00 Uhr, The Lakeside Burghotel zu Strausberg, **Amüsante Tafeley**, Preis 46,00 €, Tel.: 03341 / 3 46 90

25.02.2017, 19.00 Uhr, Strausberg, Volkshaus, **Abendveranstaltung Eggersdorfer Carneval**, s.o.

26.02.2017, 18.00 Uhr, The Lakeside Burghotel zu Strausberg, **Komödien-Dinner: „Berlin janz pö a pö: von j.w.d. bis an de Spree“**, s.o.

26.02.2017, Strausberg, Sporthalle Oberstufenzentrum, **Nachwuchs-Volleyballturnier**, Meldefrist: 19.02. 2017

28.02.2017, Strausberg, Otto-Grotewohl-Ring 1, **Faschingsfeier im Speisesaal des Seniorenzentrums**, Tel.: 03341 / 31 19 68

02.03.2017, 14.30 Uhr, Strausberg, Stätte der Begegnung, **„Wer liest, kennt mehr als das eigene Leben.“**

„Cuba – Reiseimpressionen 2014“

02.03.2017, 18.45 Uhr, The Lakeside Burghotel zu Strausberg, **Krimidinner**, s.o.

03.03.2017, 20.00 Uhr, Strausberg, Energie-Arena, **Heimspiel des FC Strausberg vs. FC Anker Wismar**

04.03.2017, 19.00 Uhr, Strausberg, Volkshaus, **Schlafmützenball Eggersdorfer Carneval**, s.o.

05.03.2017, 10.30 Uhr, The Lakeside Burghotel zu Strausberg, **Comedy-Brunch mit Multitalent Mike Maverick. Von Vegas nach Strausberg!** Preis: 44,00 €, Tel.: 03341 / 34 69 0

05.03.2017, 13.00 - 18.00 Uhr, Strausberg, **Verkaufsoffener Sonntag im Handelszentrum**

08.03.2017, 18.00 Uhr, Volkshaus Strausberg, **Frauentagsparty**

11.03.2017, 10.00 Uhr, **8. Tag der Heimatchronisten in der Gedenkstätte & Museum Seelower Höhen**, Anmeldung bis 06.03.2017, Tel.: 03346/ 597

11.03.2017, 21.00 Uhr, Volkshaus Strausberg, **Diskotheek P30**

12.03.2017, 18.00 Uhr, The Lakeside Burghotel zu Strausberg, **Komödien-Dinner: „Eine Nacht mit Nofretete“**, Preis: 44,00 €, Tel.: 03341 / 34 69 0

16.03.2017, 18.45 Uhr, The Lakeside Burghotel zu Strausberg, **Krimidinner**, s.o.

19.03.2017, 14.00 Uhr, Strausberg, Energie-Arena, **Heimspiel des FC Strausberg vs. SV Germania 90 Schöneiche**

19.03.2017, 18.00 Uhr, The Lakeside Burghotel zu Strausberg, **Friedrich II. und der Müller von Sanssouci**, inklusive 3-Gang Menü, Preis: 46,00 €, Tel.: 03341 / 3 46 90

21.03.2017, 12.00 - 13.00 Uhr, Stadtverwaltung Strausberg, **Wasser- & Bodenanalyse**, Tel.: 03727/97 63 11

25.03.2017, 22.00 Uhr, Volkshaus Strausberg, **Magic Dance Night with alltime Favorites: 90er, Charts und Schlager**

25.03.2017, 19.00 Uhr, Strausberg, August-Bebel-Straße 49, **Vortrag: Was uns Horoskope sagen wollen.....**

Die nächste Neue Strausberger Zeitung mit dem Amtsblatt erscheint am 25. März 2017.

Impressum Neue Strausberger Zeitung

Herausgeber: Stadtverwaltung Strausberg, Die Bürgermeisterin, Hegermühlenstraße 58, 15344 Strausberg, Tel. (03341) 3811 00, Fax (03341) 3814 30

Redaktion und Satz: Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Tel. (03341) 38 11 34

Kostenlose Zustellung ohne Rechtsanspruch in alle Strausberger Haushalte.

Einzelne Ausgaben können kostenlos in der Stadtverwaltung empfangen werden. Die neue Strausberger Zeitung steht außerdem zum kostenlosen Herunterladen und Ausdrucken im Internet unter www.stadt-strausberg.de zur Verfügung.

Auflagenhöhe: 14.500

Druck: Tastomat GmbH

Vertrieb: Eberswalder Blitz Werbe & Verlags GmbH

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: **08.03.2017**

Keine Haftung für unaufgefordert eingesandte Fotos und Manuskripte. Leserbriefe und andere veröffentlichte Einsendungen müssen nicht der Redaktionsmeinung entsprechen. Wir bewahren uns vor, sie Sinn während zu kürzen.